



Information der Öffentlichkeit

nach § 8a und § 11 der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

Alblas internationaal transport B.V.
 Darwinstrasse 3 – 5
 48488 Emsburen
 Deutschland
 GPS: 52.351720, 7.255069

Oktober 2022

Warum erhalten Sie diese Information?

Die Alblas internationaal transport B.V. betreibt ein Lager für Gefahrstoffe nach der Störfall-Verordnung (12 BImSchV). Aufgrund der Mengen der Gefahrstoffe stellt das Lager einen Betriebsbereich der oberen Klasse gemäß § 3 Abs. 5a Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) dar, für den die Grundpflichten und die erweiterten Pflichten der Störfall-Verordnung gelten. Dem Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Osnabrück wurden die Informationen nach § 7 Abs. 1 und der Sicherheitsbericht nach § 9 Abs. 1 der Störfall-Verordnung im Rahmen der immissionsschutzrechtlichen Genehmigungs- und Anzeigeverfahren mitgeteilt.

Nach § 8a und § 11 der Störfall-Verordnung hat der Betreiber der Anlage u.a. die Personen, die von einem Störfall betroffen werden könnten, sowie die Öffentlichkeit über die Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten im Falle eines Störfalles zu informieren.

Was ist ein Störfall?

Nach der Störfall-Verordnung bezeichnet man einen Störfall als die Störung des „bestimmungs-gemäßen Betriebes“, bei der ein gefährlicher Stoff durch größere Emissionen, Brände oder Explosionen eine ernste Gefahr hervorruft. „Ernste Gefahr“ heißt dabei:

- Lebensgefahr
- Gesundheitsschädliche Beeinträchtigungen
- Gefahr der Schädigung von Umwelt, Tieren oder Natur

Kommt es infolge einer Betriebsstörung zu einem Störfall, so besteht neben Bränden und Explosionen die Gefahr der Freisetzung von toxischen Stoffen.

Wie ist Alblas ausgestattet?

Alblas internationaal transport B.V. verfügt über wirkungsvolle technische Sicherheitsausrüstungen und organisatorische Maßnahmen, um Störfälle zu vermeiden.

- Gaswarneinrichtungen
- Automatische Brandmeldeanlage
- Explosionsgeschützte Lagerbereiche
- Lüftungsanlagen

Falls es dennoch zum Notfall kommt, stehen folgende Ausrüstungen zur Verfügung:


- Produkt- und Löschwasserrückhaltesystem
- Flüssigkeitsdichter Betonboden
- Brandwände
- Sprinkler- und Schaumlöschanlage
- Alarm- und Gefahrenabwehrplan

Die im Lager beschäftigten Mitarbeiter erhalten regelmäßig umfangreiche Schulungen im sicheren Umgang mit den Gefahrstoffen. Für eventuelle Gefahrenfälle existieren ein Alarm- und Gefahrenabwehrplan und ein Handbuch, in denen detailliert Verhaltensanweisungen enthalten sind, um Gefahren von Mensch und Umwelt abzuwenden.

Umfangreiche Qualitätssicherungssysteme (SQAS Warehouse, DIN EN ISO 9001) sowie regelmäßige Sicherheitsaudits durch Alblas sorgen für ein gleichbleibendes hohes Sicherheitsdenken.

Welche Güter mit welchen Kennzeichnungen lagern bei uns?

Wir lagern hauptsächlich chemische Rohstoffe und Fertigprodukte wie Farben und Lacke, Harze, Spraydosen, Säuren, Laugen und Lösungsmittel. Von diesen Stoffen können besondere Gefahren ausgehen, die in nachfolgender Tabelle mit ihren Gefährlichkeitsmerkmalen aufgeführt sind.

Piktogramm	Gefahreneigenschaft
	Sehr giftig / giftig Chemikalien, die bereits in geringen Mengen nach dem Verschlucken, Einatmen oder beim Kontakt mit der Haut schwere Gesundheitsschäden hervorrufen oder zum Tode führen. Akute Toxizität. Stoffbeispiele: Isocyanate, Quecksilberverbindungen

	<p>Gesundheitsgefahr Stoffe und Gemische mit organspezifischen Giftwirkungen oder langfristig gesundheitsgefährlichen Eigenschaften wie krebserregende, erbgutverändernde oder fort-pflanzungsgefährdende Wirkung. Flüssigkeiten, die nach Verschlucken schwere Lungenschäden verursachen (Aspirationsgefahr) und Stoffe, die beim Einatmen Allergien oder Atembeschwerden verursachen können (Sensibilisierung der Atemwege) sowie spezifische Organtoxizität bei einmaliger oder wiederholter Exposition zeigen. Stoffbeispiele: Benzol</p>
	<p>Gesundheitsschädlich / Reizend Weniger stark gesundheitsgefährdende Stoffe und Gemische. Akut gesundheitsschädlich nach Einatmen, Verschlucken oder Hautkontakt, Reizung der Haut und Augen, Sensibilisierung der Haut (verursachen allergische Hautreaktionen), Reizung der Atemwege bzw. betäubende Wirkung. Stoffbeispiele: Kohlenwasserstoffe, Limonen</p>
	<p>Entzündlich, leicht- und hoch entzündlich Entzündbare Gase, Flüssigkeiten, Aerosole, Feststoffe und Gemische, die in Brand geraten können. Stoffbeispiele: Propan, Butan, Benzol</p>
	<p>Ätzend Stoffe und Gemische, die gegenüber Metallen ätzend wirken, sie beschädigen oder zerstören können. Verursachen schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Stoffbeispiele: Schwefelsäure, Salzsäure</p>
	<p>Umweltgefährlich Stoffe und Gemische, die akut und/oder längerfristig schädlich oder (sehr) giftig auf Wasserorganismen wirken, d.h. akut bzw. chronisch gewässergefährdend sind. Stoffbeispiele: Insektizide</p>

Notfall, was ist zu tun?

Trotz aller Maßnahmen zur Verhinderung des Eintritts eines Störfalls im Logistikzentrum, kann ein Unfall nicht mit absoluter Sicherheit ausgeschlossen werden. Wenn eine Anlagenstörung in Ihrer Nachbarschaft bekannt wird, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Lautsprecher	Achten Sie auf die Lautsprecherdurchsagen der Feuerwehr und der Polizei.
Internet	NINA warn app Die App ist kostenfrei erhältlich über iTunes und den Google play Store
Rundfunk	Schalten Sie das Radio ein. öffentlich-rechtliche Anstalten: NDR 1 Niedersachsen/NDR 2/Ems-Vechte Welle private Anstalten: Antenne Niedersachsen/FFN/Radio 21
Kinder	Rufen Sie Ihre Kinder ins Haus. Holen Sie keine Kinder aus der Schule bzw. dem Kindergarten.
Nachbarn	Verständigen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn.
Fenster	Halten Sie sich im Gebäude auf, schließen Sie die Fenster.
Arzt	Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen Kontakt mit dem Hausarzt oder ärztlichen Notdienst aufnehmen.
Unfallort	Bleiben Sie dem Unfallort fern und halten Sie die Straßen und Wege für die Einsatzkräfte frei.

Polizei / Feuerwehr Rettungsdienst	Leisten Sie den Anweisungen der Polizei / Feuerwehr / Rettungsdienst folge.
Telefon	Blockieren Sie nicht durch Rückfragen die Telefonverbindungen zur Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst, wenn nicht eine besondere Situation (Feuer, Notfall) einen Anruf erforderlich macht.
Entwarnung	Achten Sie auf die Entwarnungsdurchsagen über Radio und Lautsprecherdurchsagen der Feuerwehr und der Polizei.

Fragen

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Geschäftsführer der Alblas international transport B.V, Herr Jan Alblas oder Quirijn Alblas zur Verfügung.

Haben Sie Fragen, dann rufen Sie uns einfach unter der Telefonnummer an: +49 33608 82 217
E-Mail: alblas@alblas.nl Internet: www.alblas.nl

Diese Broschüre können Sie mit folgende link herunterladen:
www.alblas.nl/information-der-oeffentlichkeit-emsburen

Die letzte Vor-Ort Besichtigung nach § 17 Absatz 2 der Störfall-Verordnung erfolgte am 12-09-2023. Ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach § 17 Absatz 1 der Störfall-Verordnung erhalten Sie beim:

Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Osnabrück
Johann-Domann-Straße 2
49080 Osnabrück
Telefon: 0541 503500
E-Mail: poststelle@gaa-os.niedersachsen.de

Dort können Sie auch Informationen nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen beantragen.